

Presseinformation

Fünf norddeutsche Länder- ein maritimes Cluster (MCN)

Neue Kooperationspartnerschaft über Enterprise Europe Network (EEN) stärkt internationale Ausrichtung kleiner und mittlerer Unternehmen in Niedersachsen

Der Maritime Cluster Norddeutschland e. V. fördert und stärkt die Zusammenarbeit in der maritimen Wirtschaft Norddeutschlands. Die Länder Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein unterstützen die Clusterbildung länderübergreifend. Eine neue Kooperationspartnerschaft mit dem Enterprise Europe Network, das in Niedersachsen bei der NBank angesiedelt ist, soll neue Impulse in den Bereichen Innovation und Internationalisierung setzen.

Das EEN hat Vertretungen in über 60 Ländern und ist weltumspannend aufgestellt. Damit wird gerade kleinen und mittleren Unternehmen der Zugang zu internationalen Projekten und Märkten erleichtert, die für diesen Schritt auf Unterstützung angewiesen sind.

Dr. Sabine Johannsen, Mitglied des Vorstandes der NBank, abschließend: „Über die Kooperationspartnerschaft zwischen EEN und MCN stärken wir die notwendige Vernetzung der maritimen Wirtschaft in Norddeutschland weiter. Zudem gelangen kleinere und mittlere Unternehmen leichter an Ansprechpartner, um sich beraten zu lassen, wie sie sich international aufstellen können. Dafür gibt es im EEN und in der NBank vielfältige Expertise.“

Hintergrund:

Über die NBank:

Die „Investitions- und Förderbank Niedersachsen – NBank“ ist der kompetente Ansprechpartner in Niedersachsen für alle relevanten Förderprogramme der Europäischen Union, des Bundes, des Landes und der Kommunen. Die NBank wurde 2004 gegründet und gehört zu 100 Prozent dem Land Niedersachsen. Derzeit beschäftigt sie etwa 380 Mitarbeiter und weist eine Bilanzsumme von 3,9 Milliarden Euro aus.

Weitere Informationen unter www.nbank.de